

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des

Gemeinderates Heinrichsthal

im Sitzungszimmer der Gemeinde Heinrichsthal

am Montag, den 16.12.2019 um 19.00 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden vom Bürgermeister die ordnungsgemäße Ladung des Gemeinderats und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten und folgendes beschlossen:

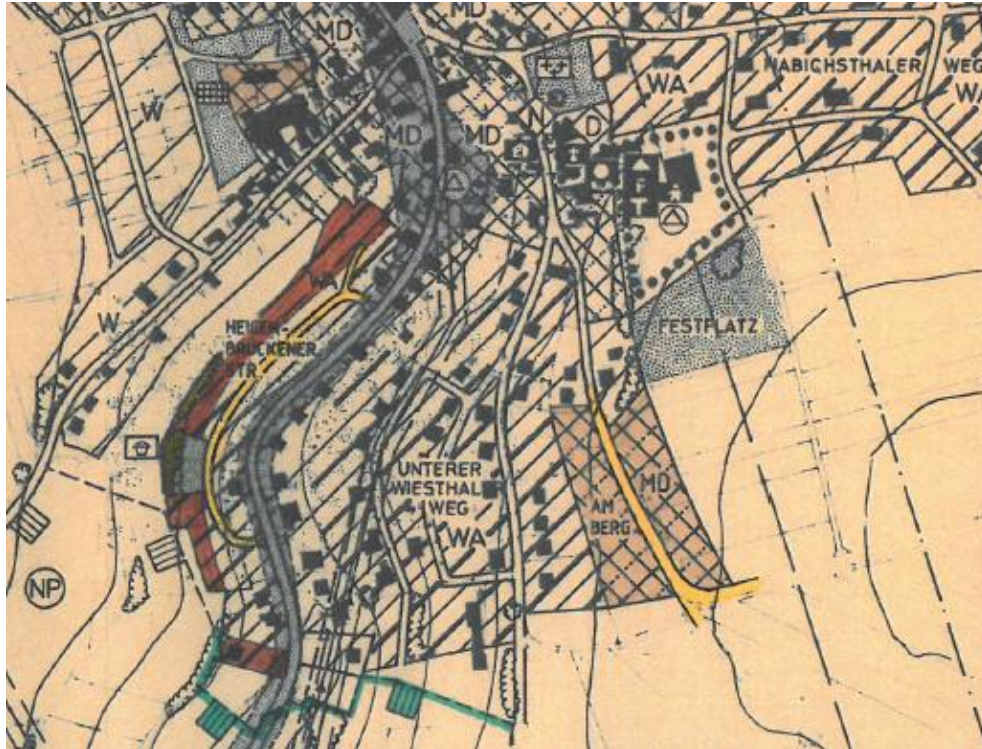
| Nr. | Gegenstand - Beschluss | Abstimmung |
|-----|---|------------|
| 1. | <p><u>Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.11.2019 (öffentlicher Teil)</u></p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Die Niederschrift wurde den Gemeinderäten mit der Einladung zugesandt. Einwendungen wurden nicht erhoben.</p> | 8 : 0 |
| 2. | <p><u>Behandlung der Anregungen aus der Bürgerversammlung am 21.11.2019</u></p> <p><u>Urnenbestattung mehr berücksichtigen</u></p> <p>Urnenbestattungen in Erdgräbern werden angedacht, auf Urnenwände soll verzichtet werden.</p> <p><u>Radweg Lohrgrund bis Abzweigung Heigenbrücken</u></p> <p>Beim Landkreis Aschaffenburg wird angefragt, ob dieser eine Möglichkeit sieht, einen Radweg entlang der Kreisstraße zu bauen.</p> <p><u>Platz vor der Spessarthalle</u></p> <p>Bei der Ausschreibung der Straßenbaumaßnahme Habichsthaler Weg und Spessartstraße müsste diese Fläche berücksichtigt werden. Der Ausschreibungsumfang ist vom Gemeinderat festzulegen.</p> <p><u>Treppenlift im Bürgerzentrum</u></p> <p>Für einen Treppenlift besteht im Moment kein Bedarf. Sollte sich dies ändern werden Angebote eingeholt. Im Vorfeld versucht man, sich eine elektronische Treppensteighilfe vorführen zu lassen.</p> <p><u>Jugendvertreter zu Gemeinderatssitzungen</u></p> <p>Es könnte jährlich eine Jugendbürgerversammlung stattfinden. Aus dieser Versammlung heraus wäre es auch denkbar, einen Jugendvertreter zu wählen.</p> <p><u>Pflaster am Kriegerdenkmal</u></p> <p>Das defekte Pflaster wird ausgetauscht.</p> | |

| Nr. | Gegenstand - Beschluss | Abstimmung |
|-----|--|------------|
| 3. | <p><u>Vorstellung und Beratung Fitness Parcour rund um Heinrichsthal</u></p> <p>GR XXX präsentiert das von ihm ausgearbeitete Konzept des Fitness Parcour.</p> <p>Mögliche Standorte für Geräte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freizeitgelände / Dorfterrasse - Gelände „Altes Forsthaus“ - Gelände „Sportplatz“ - Gelände „Schutzhütte“ - Alternativen: Westseite / Weg Einbindung <p>An der Dorfterrasse sollte mit einem Fitness-Parcour begonnen werden. Dieser ist jederzeit erweiterbar.</p> <p>Die einzelnen Stationen können über einen Rundweg miteinander verbunden werden. Und die Module sollten unterschiedliche Schwierigkeitsgrade für alle Generationen haben. An den Stationen ist eine Beschilderung mit entsprechenden Übungsvorschlägen anzubringen.</p> <p>Möglich Stationen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koordinationsparcour - Kraft-, Ausdauergeräte - Geländeintegrierte Geräte <p>Dieses Thema wird in der nächsten Bauausschusssitzung vorberaten.</p> | |

| Nr. | Gegenstand - Beschluss | Abstimmung |
|-----|------------------------|------------|
|-----|------------------------|------------|

4. Beratung Baugebiet Verlängerung Straße „Am Berg“

Der Flächennutzungsplan weist eine Gesamtfläche von ca. 10.000 m² als Wohnbaufläche aus.



Bevor diese Bauleitplanung weiterverfolgt wird, sollte man abwarten, wie sich die Bauleitplanung Linnertsweg – Jakobsthaler Weg entwickelt.

Im Gemeinderat besteht damit Einverständnis.

5. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise Baugebiet zwischen Linnertsweg und Jakobsthaler Weg

Nachdem Bürgermeister Schramm zu diesem TOP persönlich beteiligt ist, übernahm 2. Bürgermeister Udo Kunkel die Sitzungsleitung.

Im nächsten Schritt sollten sämtliche Grundstückseigentümer schriftlich informiert werden. Mit diesem Schreiben soll abgefragt werden, wer Bauinteresse hat, wer mit einem Tauschgrundstück einverstanden ist, wer bereit ist, sein Grundstück der Gemeinde zu verkaufen oder wer absolut gegen eine Baugebietsausweisung ist.

Damit ist es möglich, sich ein erstes Meinungsbild zu verschaffen, auch wenn noch keine Preise genannt werden können.

| Nr. | Gegenstand - Beschluss | Abstimmung |
|-----|--|------------|
| | <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt, sämtliche Eigentümer dieses Gebiets mit den vorgenannten Fragestellungen anzuschreiben.</p> <p>Guido Schramm und Manfred Staab nahmen wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung nicht teil.</p> | 7 : 0 |
| 6. | <p><u>Beratung und Beschlussfassung Ortseingangsschilder (Festlegung der Standorte)</u></p> <p>Nachdem seitens der Polizei und der Kreisstraßenverwaltung Bedenken gegen die geplanten Standorte vorgetragen wurden, wurden bei einer gemeinsamen Ortseinsicht alternative Standorte vorgeschlagen, die in der Bauausschusssitzung am 29.8.2019 besichtigt wurden.</p> <p>Dabei wurde festgelegt, dass der Standort in der Heigenbrückerstraße rechts der Fahrbahn belassen werden soll, da es auf der anderen Seite Probleme wegen der Absturzsicherung des Regenrückhaltebeckens gibt.</p> <p>Am Ortseingang in der Hauptstraße vom Sportplatz kommend soll das Schild auf der linken Seite der Fahrbahn im Böschungsbereich des Flurweges errichtet werden.</p> <p>Im Wiesener Weg von Habichsthal kommend wurde der Standort in der Kurve vor dem Anwesen 13a vorgeschlagen.</p> <p>GR XXX schlug dazu vor, dass das Schild entweder im Außenbereich errichtet oder das vorhandene Schild am Standort belassen und erneuert wird.</p> <p>In der Gemeinderatssitzung im September wurden die beiden Standorte Heigenbrückerstraße und Hauptstraße bereits beschlossen.</p> <p>Bürgermeister Schramm schlägt vor, das Schild am Standort in der Kurve vor dem Wiesener Weg 13a aufzustellen. Hier allerdings in Metalloptik.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Standort im Wiesener Weg wird in die Kurve vor das Anwesen Wiesener Weg 13a verlegt. Dieses Schild wird in Metalloptik erstellt und die Tafel erhält die gleiche Größe wie die beiden anderen Ortseingangsschilder.</p> | 8 : 1 |

| Nr. | Gegenstand - Beschluss | Abstimmung |
|-----|--|------------|
| 7. | <u>Vorlage von Bauanträgen</u> | |
| 7.1 | <u>Vorlage im Genehmigungsverfahren Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage in der Eichenstraße 18</u> Das Bauvorhaben wird zur Kenntnis genommen. | |
| 8. | <u>Verwaltungsmitteilungen</u> | |
| 8.1 | Bürgermeister Schramm teilt mit, dass GR XXX vorgeschlagen hat, jährlich drei Vereinsveranstaltungen in Heinrichsthal auf der Werbetafel in Sailauf zu bewerben. Die Kosten für 10 Tage betragen ca. 300,00. | |
| 8.2 | Die Einkommensteuerbeteiligung hat sich von 540.000 € auf 549.000 € erhöht und die Schlüsselzuweisung ist von 150.000 € auf 40.800 € gesunken. | |
| 8.3 | Für den Haushalt 2020 können noch Projektwünsche geäußert werden. | |
| 8.4 | Für das Areal „Altes Forsthaus“ wurden drei Angebote von Projektentwicklern eingeholt. Berücksichtigt sind auch die Bauplätze in der Eichenstraße. Diese Angebote wurden an die Regierung von Unterfranken zur Prüfung weitergeleitet. Im Anschluss werden diese dem Gemeinderat vorgelegt. | |
| 8.5 | Der Entwurf des Prüfberichts der überörtlichen Rechnungsprüfung für die Jahre 2011 – 2017 liegt mittlerweile vor. | |
| 9. | <u>Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern</u> Zu diesem TOP wurde nichts vorgetragen. | |